Bericht zum Haushaltsvollzug der Hansestadt Stralsund - Stichtag 31.08.2020

3. Erhebliche ausgewählte Planabweichungen Erträge/Einzahlungen

Art		01.01.- 31.08.									
		fortgeschriebener Ansatz 2020 Erträge	AO (ER) 2020	Differenz AO zum fort. Ansatz 2020	AO (ER) 2019	Differenz AO 2020 zu 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020 Einzahlungen	IST (FR) 2020	Differenz IST zum fort. Ansatz 2020	IST (FR) 2019	Differenz IST 2020 zu 2019
Erträge / Einzahlungen											
Realsteuern	Grundsteuer B	7.315.000,00	7.214.930,84	-100.069,16	7.158.510,27	56.420,57	7.315.000,00	5.306.227,11	-2.008.772,89	5.512.908,32	-206.681,21
	Gewerbsteuer	19.500.100,00	15.606.054,80	-3.894.045,20	18.844.992,13	-3.238.937,33	19.500.100,00	11.342.252,36	-8.157.847,64	13.544.467,67	-2.202.215,31
Gemeindeanteile	Einkommensteuer	16.702.300,00	8.693.733,10	-8.008.566,90	8.074.235,32	619.497,78	16.702.300,00	8.067.282,73	-8.635.017,27	8.074.235,32	-6.952,59
	Umsatzsteuer	4.800.000,00	2.137.256,46	-2.662.743,54	2.241.927,30	-104.670,84	4.800.000,00	2.137.256,46	-2.662.743,54	2.241.927,30	-104.670,84
Schlüsselzuweisungen und sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	Wahrnehmung der Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis und der unteren staatl. Verwaltungsbehörde	36.177.800,00	24.051.945,72	-12.125.854,28	28.848.788,43	-4.796.842,71	36.177.800,00	24.051.945,72	-12.125.854,28	19.232.525,36	4.819.420,36
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	Konsolidierungshilfe	664.500,00	0,00	664.500,00	kein Vergleich möglich, da Planzahlen auf Konsolidierungsvereinbarung beruhen (2019: 5.760.000,00 €)		664.500,00	0,00	-664.500,00	kein Vergleich möglich, da Planzahlen auf Konsolidierungsvereinbarung beruhen (2019: 5.760.000,00 €)	
Zoo	Eintrittsgelder	450.000,00	372.630,73	-77.369,27	365.586,46	7.044,27	450.000,00	360.256,74	-89.743,26	375.521,84	-15.265,10
	Notbetriebshilfe	0,00	0,00	65.402,04	kein Vergleich möglich		0,00	65.402,04	65.402,04	kein Vergleich möglich	
Musikschule	Unterrichts- und Leihgebühren	287.000,00	137.720,00	-149.280,00	173.191,50	-35.471,50	287.000,00	123.144,85	-163.855,15	157.884,83	-34.739,98
Verkehrsüberwachung	Verwarn- und Bußgelder StVO	1.700.000,00	775.989,95	-924.010,05	878.923,16	-102.933,21	1.700.000,00	880.378,56	-819.621,44	995.337,57	-114.959,01
Liegenschaften	Pachteinnahmen über landwirtschaftliche Flächen	2.300.000,00	2.157.070,29	-142.929,71	2.169.067,57	-11.997,28	2.300.000,00	1.389.382,11	-910.617,89	1.271.894,39	117.487,72
Kostenerstattungen Landkreis	Kostenerstattung für Schulträgerschaft	3.930.600,00	3.101.199,12	-829.400,88	3.132.078,84	-30.879,72	3.930.600,00	2.067.466,64	-1.863.133,36	2.088.053,12	-20.586,48
Gewinnanteile städtischer Unternehmen	SWG erhalten, SWS SES stehen noch aus	5.534.000,00	3.600.000,00	-1.934.000,00	2.350.000,00	1.250.000,00	5.534.000,00	2.350.000,00	-3.184.000,00	2.350.000,00	0,00

Bemerkung bezüglich Corona Auswirkungen auf den Haushalt

Die **Corona-Pandemie** hat insbesondere Auswirkungen auf die Erträge/Einzahlungen der Hansestadt Stralsund. Mit Stand vom 31.08.2020 wurde noch von Mindererträgen/-einzahlungen in Höhe von circa 5,5 Mio EUR im Haushaltsjahr 2020 ausgegangen. Zwischenzeitlich hat sich die Prognose infolge der Herbststeuerschätzung um rd. 0,5 Mio EUR verbessert. Die Mindereinnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Est. werden nun i.H.v. 1.528,0 TEUR erwartet. Der Gemeindeanteil an der Ust. steigt um 199,2 TEUR gegenüber der Planung. Für den pauschalen Ausgleich der Gewerbesteuermindereinnahmen 2020 wird die Hansestadt Stralsund eine Kompensationszahlung vom Land i.H.v. 3.728.458,00 EUR ausgezahlt bekommen. Trotz des zu erwartenden großen Defizites hat die Hansestadt Stralsund zahlreiche Erleichterungen für die Einwohner/innen, Vereine und Gewerbetreibende eingeräumt. So wurden die Nutzungsentgelte für die Sportsstätten für die Nichtnutzung i.H.v. ca.55.000,00 EUR zurückerstattet, ebenso Gebühren für die Musikschule im Zeitraum vom 16.03.-30.06.2020 i.H.v. 36.971,25 EUR. Auf Grundlage des Änderungsbeschlusses zum Haushaltsplan 2020 vom 28.05.2020 sind für die Soforthilfe an Vereine des kulturellen, sportlichen und sozialen Bereichs insgesamt 60.000,00 EUR in den Haushalt eingestellt worden, wovon bisher 9.100,00 EUR ausgezahlt wurden. Desweiteren wurde die Straßensondernutzungsgebührensatzung mit Beschluss der Bürgerschaft vom 01.10.2020 geändert, wodurch voraussichtlich Mindereinnahmen von 80.000,00 EUR entstehen werden.